

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.



Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 23. Jan. 1914. || Nr. 4 || 21. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebolden Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seitz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einfriedungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Masträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Porto zuzulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident hr. Lehrer J. Deich, St. Fiden; Verbandskassier hr. Lehrer Ulf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Die Schulexkursionen im Dienste des Unterrichtes. — Zur st. gallischen Bischofsweihe. — Fridolin Hofer. — Die Erziehung in unsren Tagen. — Pädagogische Briefe aus Kantonen. — Von unserer Krankenkasse. — Briefklassen der Redaktion. — Inserate.

Die Schulexkursionen im Dienste des Unterrichtes.

(Referat an der Bezirkskonferenz Nofshach vom 11. November 1913,
von Wilh. Schöb, jun. in Nofshach.)

(Fortsetzung.)

Große Vorteile zieht auch die Naturkunde aus den Exkursionen, die auch dann nicht ausgeschaltet werden sollen, wenn auch das reichhaltigste Naturalienkabinett zur Verfügung steht. Das kleinste Exkursionsfeld ist der Schulgarten. Dort können die Kulturpflanzen in ihrer Entwicklung ohne großen Zeitverlust fleißig beobachtet werden. Allfällig austretende Schädlinge: Kohlweißling, Schnecken, Käfer, Erdfloh etc. verschonen auch den Schulgarten nicht, sofern sie die ihnen zusagende Nahrung vorfinden. Ihr Zerstörungswerk bietet interessanten Beobachtungsstoff und gibt Gelegenheit, über die Beseitigung oder Verhütung des Schadens zu sprechen. Am fruchtbarsten aber gestaltet sich der natur-